

Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 256 (1983)

Artikel: Warum heisst das so?
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-656715>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elektro Witschi + Bandi AG
3294 Büren an der Aare

Hauptgasse 39
 Telefon 032/81 15 95



W. Herren Radio • TV
 Antennenbau
 Reparaturen + Verkauf
 sämtlicher Marken
 3094 Büren a. d. A.
 Telefon 031/81 36 16
 3251 Ruppoldsried
 Telefon 031/96 54 08
 3052 Zollikofen
 Telefon 031/57 34 46

WARUM HEISST DAS SO?

Camembert

Wie kommt der Camembert zu seinem Namen? Fälschlicherweise wurde lange behauptet, der Käse sei nach seiner Erfinderin, einer «Madame Camembert», benannt worden. Ja, die Franzosen gehen sogar so weit, zu behaupten, dieser erfindungsreichen Dame sei eine Statue errichtet worden – und zwar schon zu ihren Lebzeiten.

Nichts von alledem ist richtig. Der Camembert hat seinen Namen nach dem Dorf Camembert in Nordwestfrankreich, rund 70 km südlich von Le Havre. Hier begann man im Jahre 1790 eine Art Vollfettkäse zu erzeugen, der einfach den Ortsnamen bekam. Heute wird der beliebte Käse, jeweils in etwas abgeänderter Form, in ganz Europa hergestellt.

Havelock

Wer im Lexikon nachschlägt, kann unter «Havelock» die Erklärung «ärmelloser Herrenmantel mit Pelerinenkragen» finden. Sir Henry Havelock, der Offizier, nach dem der Mantel benannt wurde, ist im Gegensatz zu diesem Kleidungsstück, das er bevorzugte, in

Vergessenheit geraten. Nahezu 35 Jahre hindurch nahm Henry Havelock im Dienst der britischen Krone an Feldzügen gegen Perser, Afghanen und Sikhs teil. Er war zwar tapfer, aber unbarmherzig und grausam. Die vielen Bücher, die er über seine Feldzüge schrieb, dienen wahrscheinlich nur seiner Rechtfertigung hinsichtlich der Greueltaten, die er gegenüber seinen besiegten Feinde verübte.

«Walter, wie kommt denn das schwarze Haar auf deinen Anzug?»

«Das ist dein Haar, Katrin.»

«Ich bin doch blond!»

«Aber das Haar ist auf dem Anzug noch seit jener Zeit, als du noch nicht blond warst.»

Lehrer: «Walter, was kannst du übers Tote Meer sagen?»

«Nichts.»

«Na, Walter, wieso nichts?»

«Mein Vater sagt immer, wenn man über Tote nichts Gutes sagen kann, soll man lieber schweigen.»